



SCHWABEN
AKADEMIE
IRSEE

POMONA

Akademie zur Jahreswende

28.12.2023 – 03.01.2024

Mythen auf der Spur

Bildung genießen.



**SCHWABEN
AKADEMIE**
IRSEE

Mythen auf der Spur

Was ist ein Mythos – was ist mythologisch? Das Feld der Antworten ist weit. So werden unter Mythen Erzählungen verstanden, die gesellschaftliche Ordnungen auf sinnstiftende Ursprünge zurückführen und dadurch legitimieren. So etwa die Entstehung des römischen Imperiums aus dem tödlichen Bruderstreit zwischen Romulus und Remus. Adelsgeschlechter wie die Julier leiten ihren Herrschaftsanspruch von mythischen Ahnen ab, seien es Götter oder Dämonen.

In einem breiteren Verständnis bezeichnet Mythos jemanden oder etwas von höchster symbolischer Bedeutung. Aus dem überraschenden Gewinn der Fußballweltmeisterschaft durch die deutsche Nationalmannschaft 1954 wurde ein Mythos mit hoher identitätsstiftender Wirkung. Auch historische Persönlichkeiten, die Außerordentliches geleistet haben, können – wie etwa Mahatma Gandhi – für eine ganze Nation zum Mythos werden.

In der Akademie zur Jahreswende 2023/24 fragen wir danach, wo uns Mythen und mit welcher Bedeutung begegnen. Die Abgrenzung zu Sagen und Legenden ist nicht immer scharf. Viele erinnern sich noch gerne an die Vermittlung griechischer und römischer Mythen durch Gustav Schwabs „Sagen des klassischen Altertums“.

Der Bogen kann weit geschlagen werden: von den Hochreligionen über politische Ideologien bis zum „Mythos Handwerk“, dem das Frankfurter Museum Angewandte Kunst eine ganze Ausstellung gewidmet hat.

Mit den Kursen zur Geistes- und Kulturgeschichte, den Werkstattkursen und dem abwechslungsreichen Rahmenprogramm haben wir für Sie ein höchst attraktives Paket geschnürt. Die exquisiten Genüsse der Irseer Küche sorgen stets für Ihr leibliches Wohlbefinden.

„Pomona. Akademie zur Jahreswende“ bietet seit beinahe vierzig Jahren die besondere Gelegenheit, mit Gleichgesinnten zusammen zu kommen, neue Menschen kennen zu lernen – und den Beginn des neuen Jahrs festlich zu feiern. Wenn Sie aus der gemeinsamen Irseer Woche gute Erfahrungen ins tägliche Leben mitnehmen können, hat sich die Pomona sicher gelohnt. Möge sich Ihnen das Jahr 2024 daraufhin in allen Dimensionen der Schönheit erschließen!

KUNST UND KULTUR

SEMINARE AM VORMITTAG

Referentin

Katrin Holly M.A.
Freiberufliche
Historikerin und
Wissenschaftliche
Mitarbeiterin der
Heimatpflege des
Bezirks Schwaben,
Augsburg



GESCHICHTE

MYTHEN – VERKLÄRUNG UND VERTEUFELUNG VON MENSCHEN UND EREIGNISSEN

Mythen sind Bestandteil einer besonderen Erinnerungskultur. Sie verklären oder verteufeln angebliche oder tatsächliche historische Ereignisse, Personen oder Dinge. Mythen dienen einem Zweck. So kann ein Mythos eine Nation legitimieren oder eine politische Aussage oder Haltung untermauern, wie die „Dolchstoßlegende“. Sie sind überzeitlich, können religiöse Funktionen bekommen. Werden Personen mythisch überhöht, wie beispielsweise Hindenburg, mutieren sie häufig zu einem Symbol, mit dem sich viele Menschen unterschiedlicher gesellschaftlicher und politischer Herkunft identifizieren können. Werden ganze Gesellschaften mit einem Mythos belegt, kann dies deren tatsächliche Geschichte und ihre Selbstwahrnehmung einseitig dominieren, wie die nord-amerikanischen Native People, die Wikinger oder die Amazonen. Aber auch Gegenstände können zu einem Mythos werden, wie der Heilige Gral oder im Technikzeitalter die Isetta. Wir werden uns mit ganz unterschiedlichen mythischen Erzählungen an exemplarischen Beispielen beschäftigen und deren Funktion, Wandlungen und die dahinterstehende historische „Wahrheit“ ergründen.

MUSIKGESCHICHTE

„VON MEINEM GELIEBTEN PERMESSOS KOMME ICH ZU EUCH ...“

Mythen und Mythen-Bearbeitungen in
der Musikgeschichte

Mythen erzählen von Machtstreben, Liebe, Eifersucht, vom Gelingen und Scheitern, also von allgemein menschlichen Themen, die uns nur allzu vertraut sind. Ihre Universalität zeigt sich auch daran, dass die Komponisten seit der Renaissance immer wieder auf sie zurückgreifen – von Claudio Monteverdi über Franz Liszt bis zu Richard Strauss und Carl Orff. Zu fragen wäre, mit welcher Haltung, aus welcher musikhistorischen Situation heraus sie das tun, und in welcher Form. Im Einzelfall können sogar Komponisten selbst gleichsam mythische Bedeutung erlangen. So ist zum Beispiel die deutsch-österreichische Musik des 19. Jahrhunderts ohne den Beethoven-Mythos nicht zu denken, der auch in der bildenden Kunst seinen Niederschlag gefunden hat.

Referent

Thomas Krehahn M.A.
Musikwissenschaftler,
Pianist und Autor,
München
www.thomaskrehahn.de



Markus von Hagen
M.A. M.A.

Referent in der Erwachsenenbildung für Kunstgeschichte, Literatur & Philosophie, Münster / Westfalen
www.markusvonhagen.de

Marion von Hagen
Dipl. Soz.

Referentin in der Erwachsenenbildung für Kunstgeschichte und Literatur, Gästeführerin, Münster / Westfalen



MYTHEN

Mythen durchziehen die bildende Kunst von ihren Anfängen bis in die Gegenwart, da sie identitätsstiftende Geschichten erzählen, die nicht nur immer wieder dargestellt, sondern auch jeweils neu interpretiert, manchmal propagandistisch eingesetzt, zuweilen aber auch hinterfragt oder parodiert werden. So erfahren wir viel über die jeweilige Gesellschaft und die Zeit, in der die Bilder entstanden sind. – Dieses Seminar widmet sich in einem Streifzug durch die Kunstgeschichte bekannten Mythen wie denen der Antike, möchte aber auch auf einer Reise durch die Kontinente fremde Überlieferungen kennenlernen, die schildern, wie die Welt geschaffen wurde, aber auch von Abenteuern großer Helden und der Entstehung von Naturscheinungen zu berichten wissen. Manchmal stoßen wir sogar auf historische Ereignisse. Einbezogen werden alle Ausdrucksformen der bildenden Kunst, von der prähistorischen Felsmalerei bis zum modernen Film. Markus von Hagen – bei einigen Themen zusammen mit seiner Frau Marion – freut sich auf gemeinsame Entdeckungen.



„ES IST DAS VORRECHT DER MYTHEN, ZEITLOS ZU SEIN“

Alte und neue Mythen in der Literatur

„Es ist das Vorrecht der Mythen, zeitlos zu sein“. Diese Feststellung machte der französische Dichter und Regisseur Jean Cocteau in einem seiner Filme. Es ist aber auch das Vorrecht der Mythen, sich stets zu verändern und damit über den Wandel der Zeiten und Kulturen hinweg in der Erklärung menschlicher Existenz überraschend neu und gleichermaßen aktuell zu sein.

Wir folgen den Verwandlungen des Mythos bei Ovid, Kafka und Ransmayr, betrachten den Antigone-Mythos bei Sophokles, Anouilh, Langgässer und Hochhuth, folgen Fausts schuldhafter Verstrickung bei Goethe, Thomas und Klaus Mann und Livia Neumann und dem modernen Mythos von der „Menschwerdung“ Kaspar Hausers in den Darstellungen von Jakob Wassermann, Georg Trakl, Peter Härtling und Peter Handke. Den Abschluss bildet eine moderne Interpretation des Orpheus-Mythos von Jean Cocteau, der sein ganzes Leben an diesen Stoff wortwörtlich „hingab“.

Vorkenntnisse sind nicht nötig. Texte werden gestellt.

Dr. Armin Strohmeyr
Autor und Germanist,
Berlin
www.armin-strohmeyr.de





KREATIVITÄT

WERKSTATTKURSE AM NACHMITTAG

Hinweis für alle Werkstattkurse

Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt. In einigen Kursen benötigen Sie Materialien; diese werden im Kurs zur Verfügung gestellt oder Sie bringen sie selbst mit. Eine entsprechende Liste erhalten Sie mit den Informationsunterlagen zu Ihrer Anmeldung.

Referent

Martin Beckers
Freier Künstler
und Designer,
Augsburg



MALEN, COLLAGIEREN, STEMPELDRUCK

MEIN MYTHOS UND SEINE BILDER

Eine Annäherung mit bildnerischen Mitteln

Gibt es einen Mythos in meinem Leben? Ein Wort, eine Zeile, ein Gedicht – oder mehr? Selbst formuliert? Oder ein sprechendes Bild? Wie könnte dieses Bild aussehen? Nach Interesse und Neigung, spontan und impulsiv oder systematisch setzen wir eigene Vorhaben um, probieren Neues aus oder wagen Schritte zu Relief, Diorama, Assemblage. Behutsam begleitet uns dabei der erfahrene Künstler-Designer Martin Beckers.

Verschiedene Materialien sind vorhanden und können gegen Kostenbeteiligung verwendet werden (solange Vorrat reicht). Eigene Materialien und Werkzeuge können und sollen gern mitgebracht werden.

MALEREI

KUNSTWERKE AUS MYTHEN SCHAFFEN

Seit Jahrtausenden sind die Menschen von Mythen fasziniert und begeistert. Mythen spiegeln die Vielfalt des Lebens und der menschlichen Psyche. C. G. Jung hat die Mythen als Produkte des Unbewussten und als Ausdrucksformen der Seele bezeichnet. Götter und Göttinnen in den mythologischen Darstellungen sind symbolische Erzählungen über seelische Erfahrungen von Menschen und sind auch heute noch aktuell. Durch Malerei kann man aus dem Unbewussten bestimmte archetypische Strukturen, Themen und Erfahrungen erkennen und in Farbe und Form ausdrücken. In diesem Workshop werden wir nach einer kurzen Einführung eigene Bilder malen und mit gewünschten Maltechniken und Inhalten experimentieren, um eine eigene Sicht der Dinge zu mythologischen Themen und vielfältigen Aspekten des Lebens zu erschaffen. Durch konkret geleitete kreative Prozesse wird es jedem möglich, nach Lust und Laune eigene Kunstwerke zu gestalten.

Referentin

Marina Lo Ré
Freischaffende
Künstlerin und
Kunsttherapeutin,
Kaufbeuren
www.lore-art.de
www.elita-talente.de



GESUNDHEIT UND HEILPRAXIS

MYTHEN DER MEDIZIN

Viele Menschen konsultieren heutzutage erst mal „Doktor Google“, bevor sie zum Arzt oder in die Apotheke gehen; denn im Internet kann man von Ausschlag bis Zahnschmerzen für alle Arten von Beschwerden zahllose Mittel und Tipps erfahren, die perfekte Wirkung, wenn nicht gar Wunder versprechen.

Aber was sind seriöse Hinweise und wo fängt der Unfug an? Die Unterscheidung ist nicht einfach. Wir werden uns auf die Suche begeben, moderne Mythen und auch „althergebrachte Weisheiten“ analysieren und hinterfragen und wahrscheinlich feststellen, dass der gesunde Menschenverstand immer noch der beste Ratgeber ist.

Referentin

Marianne Porsche-Rohrer
Heilpraktikerin
und Apothekerin,
Schongau



Referentin

Larissa Nowomiejski
Tanzpädagogin, ZUMBA
FITNESS® Instructor,
Schwabmünchen
[www.schwabmuenchens-
tanzwelt.com](http://www.schwabmuenchens-tanzwelt.com)



TANZ

MYTHOS TANZ



Dieses Jahr wollen wir gemeinsam den Mythos Tanz ergründen. Was ist es, das sowohl Tänzer als auch Zuschauer fesselt? Ist es die hohe Kunst, schwierige Schritte leicht aussehen zu lassen? Formen zu ergründen, die für den Körper unmöglich erscheinen? Oder vielleicht, dass wir unser Innerstes nach außen treten lassen, uns mit Musik und Bewegung verbinden?

Atmen, Gehen, Fühlen ... leicht, schwer, schwerelos – all das erleben wir gemeinsam im modernen Tanz, der ursprünglichsten Bewegungsform zur Musik.

Für unseren Tanz in der Gruppe sind keinerlei Vorkenntnisse nötig. Bequeme Kleidung und weiche Schuhe oder Socken sind von Vorteil. Wer will, kann auch barfuß mitmachen.

Referentin

Christine Rietzler
Musiklehrerin und
Musikgeragogin, Irsee



OFFENES SINGEN

MUSIKALISCHE SCHÄTZE

Für unseren Kreis der Singbegeisterten begeben wir uns auf die Suche nach den Spuren musikalischer Schätze, die uns das Thema der diesjährigen Pomona schenkt. Finden wir Lieder in den Sagen der Antike, suchen wir Mittelalterliches rund um Hildegard von Bingen oder in der Romantik! Singspiele handeln häufig von mythischen Gestalten. Wir sollten überlegen, ob die Zauberflöte selbst ein Mythos ist, schließlich lehnt sie sich wiederum an Mythen an. Oder wir finden in den Seemannsliedern mit Nixen und anderen phantastischen Wesen bezaubertes Liedmaterial. Wie wundervoll wäre auch Nordisches, von Elfen und Trolen ...

Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie zum Singkreis. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.



RAHMEN-PROGRAMM

Hinweis: Die beiden folgenden Kurse finden täglich statt.

Referentin

Larissa Nowomiejski
Tanzpädagogin, ZUMBA
FITNESS® Instructor,
Schwabmünchen

**FRÜHGYMNASTIK,
7.00 BIS 8.00 UHR**

FIT IN DEN TAG!

Angebot für den morgendlichen
Wohlfühlstart

**BEWEGUNG MIT MUSIK,
11.50 BIS 12.15 UHR**

IN SCHWUNG AM MITTAG

Körperliche Lockerungsübungen
am Ende eines geistig anspruchsvollen
Vormittags





Musiker

Angela Rossel

Violine

Laurence Gien

Bariton

Stephanie Knauer

Klavier



DONNERSTAG, 28. DEZEMBER 2023

MYSTIK – AUS DEM REICH DER MÄRCHEN

Konzert zur Jahreswende

Mystisch, atemberaubend, witzig und auf jeden Fall unterhaltsam wird die musikalische Reise in die Welt der Märchen mit Violinistin Angela Rossel, Bariton Laurence Gien und Pianistin Stephanie Knauer. Sie werden sowohl von einer arabischen Prinzessin, dem König von Thule als auch der Zuckerfee und vielen anderen Fabelwesen begleitet. Zu hören sein werden beliebte Kompositionen u.a. von Schubert, Tschaikowsky, Rimsiki-Korsakow bis hin zu Musical und Filmmusik. Mit Verve und Klangvielfalt begeistern drei international gefragte Musiker ihr Publikum – von temperamentvoll bis sanft, von heiter bis melancholisch, immer in perfektem Zusammenklang.

Autor

Dr. Armin Strohmeyr

Schriftsteller und

Germanist, Berlin

www.armin-strohmeyr.de



FREITAG, 29. DEZEMBER 2023

LESUNG: „WIR SIND UNSER SECHS“

Die Geschichte der Geschwister Mann

Sie waren Kinder eines Genies: Erika, Klaus, Golo, Monika, Elisabeth und Michael Mann. Lange Zeit standen sie im Schatten ihres berühmten Vaters Thomas Mann. Armin Strohmeyr liest aus seinem neuen Buch. Es erzählt die außergewöhnliche Geschichte der hochtalentierten, teils exzentrischen Geschwister, die zeitlebens ein enges Netzwerk bildeten, zusammenhielten, zusammenarbeiteten, aber auch in Konkurrenz zueinander lebten, sich entzweiten. Zugleich gewährt es Einblick in die radikalen Umbrüche des 20. Jahrhunderts, in dem die Mitglieder der Familie Mann zu Repräsentanten sowohl deutscher Kultur als auch eines Mythos avancierten.

Literaturempfehlung

Armin Strohmeyr, „Wir sind unser sechs“. Die Geschichte der Geschwister Mann. Was Erika, Klaus, Golo, Monika, Elisabeth und Michael verband und was sie trennte. Piper Verlag, München 2023.

FREITAG, 29. DEZEMBER 2023,
UND SAMSTAG, 30. DEZEMBER 2023

SCHAFKOPF

Mit dem Glücksspiel hat es der Bayer nicht, es widerspricht dem Katechismus, alles aufs Spiel zu setzen. Zumindest muss das Risiko kalkulierbar bleiben. Deswegen wurde das Schafkopfen erfunden. Ein Kartenspiel. Dieses Spiel zu kennen und zu können, gehört in Bayern zur Allgemeinbildung.

An den zwei Nachmittagen werden die klassischen Regeln des Spiels vermittelt. Und noch eins: Schafkopfen schult den Verstand und ruft einen Kitzel hervor, der laut Katechismus nicht verboten ist.

SAMSTAG, 30. DEZEMBER 2023

MYTHOS: DIE WURZELN LIEGEN IN DER GRIECHISCHEN ANTIKE

Platon nannte die Mythen eine „Gabe der Götter an die Menschen“. Bis heute gehören die griechischen Erzählungen z.B. um Antigone, Prometheus, Orpheus und Eurydike oder Sisyphos wohl zu den schönsten Geschenken Europas an die Menschheit. Der Vortrag lädt zu einer interessanten Begegnung ein.

SONNTAG, 31. DEZEMBER 2023

SILVESTERABEND

Festliches Silvestermenü im Restaurant und Silvesterfeier im Festsaal mit unterhaltsamem Programm von und mit den Teilnehmern. Vom späteren Abend an Musik mit Thomas Krehahn am Steinway-Flügel im Festsaal.

Referentin

Christine Fremmer

Coaching und Beratung,

Schongau

www.christine-fremmer.de



Referent

Peter Wonka StD i.R.

Referent in der

Erwachsenenbildung

für Philosophie,

Literatur, Politik

und Geschichte,

Marktoberdorf



MONTAG, 1. JANUAR 2024

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST ZUM NEUEN JAHR

Im Kloster Irsee

Mit Pfarrer Helmut Enemoser i.R., Irsee

EXKURSION

Eine Wunderwelt aus Glas:
das Isergebirgs-Museum Neugablonz

Der Name Neugablonz steht für Modeschmuck und Glas. Gegründet wurde der Kaufbeurer Stadtteil mit seiner Schmuckindustrie von Heimatvertriebenen aus Gablonz an der Neiße (Jablonec nad Nisou) im nordböhmisches Isergebirge.

Das Isergebirgs-Museum illustriert die Vorgeschichte: rund 400 Jahre deutsche Kultur und Industrie in Nordböhmen, die Vertreibung der Sudetendeutschen nach dem Zweiten Weltkrieg und den erfolgreichen Neubeginn am Beispiel der größten geschlossenen Vertriebenensiedlung Deutschlands. Das Museum ist heute das größte Museum zur Integrationsgeschichte der Heimatvertriebenen nach 1945 in Deutschland.

Im Anschluss an die Exkursion nach Neugablonz
Fünf-Uhr-Tee in Kloster Irsee



MONTAG, 1. JANUAR 2024

LESUNG: „LIEBER GUT SCHLAFEN, STATT ZÄHLEN VON SCHAFEN.“

Ein lyrisches Handbuch für den guten
Schlaf

Für viele Menschen ist es ein unerfüllter Traum, die ganze Nacht so richtig tief und fest zu schlafen und am Morgen frisch und erholt aufzuwachen.

Dabei ist Schlafen eigentlich so selbstverständlich wie Atmen. Beides geschieht ohne unser Zutun. Für die Hälfte der Menschen trifft dies allerdings nicht zu. Jeder fünfte schläft nachts nicht durch, jeder zehnte schläft schlecht ein, und jeder Mensch durchlebt gelegentlich eine schlafgestörte Phase.

DIENSTAG, 2. JANUAR 2024

„AUF WIEDERSEHEN“-ABEND

Abschiedsfest

Dieser Abend öffnet allen Gästen eine Tür zu den Werkstattkursen der Pomona. In gelöster Atmosphäre präsentieren die Gruppen ihre Arbeiten und lassen ein abwechslungsreiches Programm entstehen.



Autorin

Marianne
Porsche-Rohrer
Heilpraktikerin und
Apothekerin, Schongau



DER WOCHENPLAN

SECHS TAGE VOLLER KULTUR, KUNST UND UNTERHALTUNG

Gesamtleitung

Marion von Hagen Dipl. Soz.
Referentin in der Erwachsenenbildung
für Kunstgeschichte und Literatur,
Gästeführerin, Münster / Westfalen



UHRZEIT	DO, 28.12.23	FR, 29.12.23	SA, 30.12.23	SO, 31.12.23	MO, 1.1.24	DI, 2.1.24	MI, 3.1.24
7.00 Uhr		Fit in den Tag	Fit in den Tag	Fit in den Tag		Fit in den Tag	Fit in den Tag
8.00 Uhr		Frühstück	Frühstück	Frühstück	verlängertes Frühstück	Frühstück	Frühstück
9.00 Uhr		Seminare Geschichte Musikgeschichte Kunstgeschichte Literaturgeschichte	Seminare Geschichte Musikgeschichte Kunstgeschichte Literaturgeschichte	Seminare Geschichte Musikgeschichte Kunstgeschichte Literaturgeschichte	8 – 10 Uhr Neujahrs- andacht	Seminare Geschichte Musikgeschichte Kunstgeschichte Literaturgeschichte	Seminare Geschichte Musikgeschichte Kunstgeschichte Literaturgeschichte
11.40 Uhr					10.30 – 11 Uhr		
11.50 – 12.15 Uhr		In Schwung am Mittag	In Schwung am Mittag	In Schwung am Mittag	Frühes Mittagessen 11.30 – 13 Uhr	In Schwung am Mittag	Abschlussrunde
12.30 Uhr		Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen	Exkursion Abfahrt	Mittagessen	Mittagessen
15.00 Uhr	Kaffee und Kuchen	Werkstattkurse Malen, Collagieren, Stempeldruck Malerei Apothekenwerkstatt Tanz Offenes Singen	Werkstattkurse Malen, Collagieren, Stempeldruck Malerei Apothekenwerkstatt Tanz Offenes Singen	Werkstattkurse Malen, Collagieren, Stempeldruck Malerei Apothekenwerkstatt Tanz Offenes Singen	13 Uhr bis ca. 16.30 Uhr	Werkstattkurse Malen, Collagieren, Stempeldruck Malerei Apothekenwerkstatt Tanz Offenes Singen	Abreise
16.00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung						
17.00 Uhr	Werkstattkurse Malen, Collagieren, Stempeldruck Malerei Apothekenwerkstatt Tanz Offenes Singen				Fünf-Uhr-Tee		
18.30 Uhr	Abendessen	Abendessen	Abendessen	Festliches Silvestermenü		Abendessen	
19.00 Uhr					Abendessen		
20.00 Uhr	Konzert zur Jahreswende	Lesung	Abendvortrag			„Auf Wiedersehen“ Abschiedsfest	
20.30 Uhr				Silvesterabend	Lesung		

Kleine Änderungen vorbehalten.

POMONA

Akademie zur Jahreswende

28.12.2023 – 3.1.2024

ALLES AUF EINEN BLICK

Zur Teilnahme an „Pomona. Akademie zur Jahreswende“ sind Interessierte jeden Alters eingeladen.

Beginn am Donnerstag, 28. Dezember 2023, bei Kaffee und Kuchen um 15 Uhr;
Ende am Mittwoch, 3. Januar 2024, nach dem Mittagessen gegen 13,30 Uhr

PREIS (inkl. 6 x Vollpension)

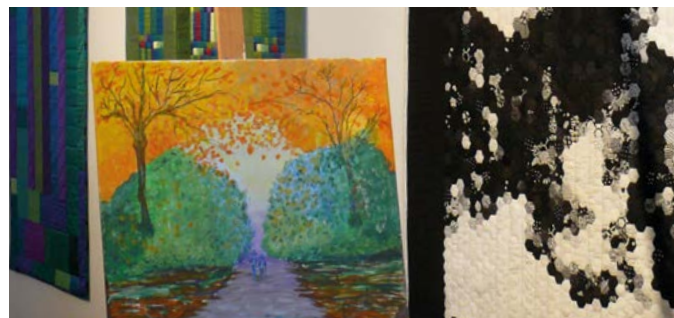
im EZ 1.099 € / im DZ 943 €
inklusive Exkursionsfahrt


ZUSÄTZLICHE KOSTEN

Konzert **20 €**
Bustransfer Augsburg – Irsee und zurück **35 €**
Getränke, die in Kloster Irsee konsumiert werden

AUSKÜNFTE & ANMELDUNG

Sekretariat der Schwabenakademie Irsee
Klosterring 4 • 87660 Irsee • Telefon 08341 906-661
E-Mail buero@schwabenakademie.de • www.schwabenakademie.de
Das Programmheft finden Sie auch als PDF-Datei auf unserer Homepage.





Fotos: Harald Langer, Kaufbeuren,
www.xl-foto.de
Gestaltung KW NEUN Grafikagentur

Bildung genießen.

Schwabenakademie Irsee

im Schwäbischen Bildungszentrum Irsee • Klosterring 4 • 87660 Irsee
Telefon 08341 906 661 • E-Mail buero@schwabenakademie.de •
Internet www.schwabenakademie.de